

## Fünf muntere Mexikaner wirbeln Wüstensand auf

„Die Stimmung ist Spitze“: Rheinstrand Sonnendeck eröffnet mit den „Mezcaleros“ und vielen Gästen die Saison

Das letzte Glühen der warmen Abendsonne liegt über dem Rheinufer, junge Frauen tragen Hawaii-Girlanden um den Hals, viele männliche Besucher haben sich für

Shorts entschieden. Ältere und Jugendliche, Eltern, deren Sprösslinge sich auf dem Spielplatz vergnügen: Das Bild, das sich bei der Eröffnung des „Rheinstrand Son-

nendeck“ bietet, ist ein schöner Vorgesmack auf den kommenden Sommer.

Wem es nicht gelingt, auf dem Strandreal einen Liegestuhl, eine Hängematte oder Couchecke zu ergattern, der räkelt sich eben auf einem palmenbeschatteten Fleckchen der insgesamt 2000 Quadratmeter frisch aufgeschütteten Sandes, in der Hand wahlweise einen Cocktail oder Limonade. Zu vorgerückter Stunde muss indes für den Gang zu einer der beiden Bars durchaus Geduld einkalkuliert werden, denn gleich mehrere hundert Freunde der Freiluft-Party sind gekommen, um den Startschuss für die Strandsaison keinesfalls zu versäumen.

„So einen Ansturm habe ich nicht erwartet“, ist eine 26-jährige Mannheimerin beeindruckt, die mit ihren Freunden den Weg über den Rhein nicht gescheut hat. „Die Stimmung ist spitze“, schwärmt sie. So drängen sich die Besucher nicht nur auf dem Sonnendeck-Gelände, sondern auch davor, auf der Promenade und dem Ufer des Rheins. Eine Szenerie, die lebhaftes karibisches Flair atmet, oder besser: mexikanisches.

Denn die Veranstaltungspartner, der Berliner Dennis Leschin und die Ludwigshafener Marketing Gesellschaft, haben die Band „Mezcaleros“ eingeladen. Im schwar-

zen Anzug, bewehrt mit Sonnenbrille, Cowboyhut und Sombrero, zaubern die fünf „Mariachis aus Tijuana“ mit ihrer Tex-Mex-Mischung eine wunderbar stimmungsvolle Atmosphäre auf das Sonnendeck. Stilsicher leiten die Musiker ihren Auftritt mit der „Spiel mir das Lied vom Tod“-Ouvertüre ein, um dann vom Klassiker „Egyptian Reggae“ über die „Kill-Bill“-Filmmusik bis zum prächtigen Sehnsuchts-Hit „Blue Hotel“ kräftig Wüstensand aufzuwirbeln. Zwar wird der angekündete Mini-Swimmingpool erst im Laufe dieser Woche aufgestellt, doch bis dahin könne sich sein Publikum ja mit einem Bad im Rhein abkühlen, rät Sänger Woody Gonzales zwischen den heißen Rhythmen.

Nach diesem erfolgreichen Einstand in seine dritte Saison tanzt der Rheinstrand Sonnendeck heute ab 19 Uhr mit DJ Chico Chiquita in den Mai. Der Eintritt ist wie immer frei. Geöffnet ist die Strandbar täglich von 12 bis 24 Uhr, darüber hinaus sind jeden Samstag Beach-Partys mit wechselnden DJs angesagt. Autofahrern empfiehlt sich das Parken im nahe gelegenen Parkhaus Walzmühle der Lukom, an der Bar können für einen Euro Ausfahrtickets eingetauscht werden. mav

! Aktuelle Informationen im Internet unter [www.rheinstrand-sonnendeck.de](http://www.rheinstrand-sonnendeck.de)



Sommerliche Partystimmung am Rheinstrand – die „Mezcaleros“ trugen mit den passenden Hits und ihrem Witz dazu bei. Bild: Rittelmann